

VOR DER PET/CT-UNTERSUCHUNG

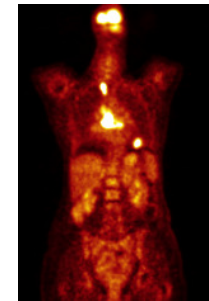
- Nehmen Sie das Abendbrot bitte noch wie gewohnt ein; essen Sie danach nichts mehr.
- Nehmen Sie kein Frühstück ein. Kommen Sie bitte **nüchtern** zur Untersuchung.
- Mineralwasser dürfen Sie trinken, soviel Sie möchten.
- Nehmen Sie alle Medikamente am Untersuchungsmorgen wie gewohnt ein, außer bei
- **DIABETIKERN:** lassen Sie bitte die morgendliche Insulindosis aus, um nicht in die Unterzuckerung zu gelangen! Nehmen Sie ggfs. Rücksprache mit Ihrem Hausarzt bzw. behandelnden Arzt.

UNTERSUCHUNG

- Ca. 2 Stunden vor der PET/CT-Untersuchung sollen Sie flüssiges Kontrastmittel trinken.
- Damit die Untersuchung optimal durchgeführt werden kann, bestimmen wir direkt vor der Untersuchung Ihren Blutzucker und legen eine Nadel in eine Armvene.
- Für die PET/CT-Untersuchung wird eine geringe Menge eines radioaktiv markierten Traubenzuckers injiziert.
- Danach muss eine Wartezeit von ca. 60 Minuten eingehalten werden, damit sich das radioaktive Mittel im Körper verteilt und sich an den Stellen mit einer erhöhten Stoffwechselaktivität anreichern kann. Diese Ruhezeit verbringen Sie in unserer abgedunkelten Ruhezone ohne körperliche Aktivität.
- Nach dieser Wartezeit werden die Aufnahmen im PET/CT angefertigt. Dabei liegen Sie auf einer Liege im PET/CT-Gerät. Hier erfolgt dann die Injektion von Kontrastmittel für die CT-Untersuchung. Die Untersuchung im Gerät dauert ca. 30-45 Minuten. Dabei sollten Sie sich möglichst ruhig verhalten, sonst verwackelt die Aufnahme.
- Gewöhnlich ist danach die Untersuchung beendet. Gelegentlich kann es zu Spätaufnahmen kommen. Darüber werden Sie aber mündlich informiert.

NACH DER PET/CT-UNTERSUCHUNG

- Die PET/CT-Untersuchung beeinträchtigt Sie nicht.
- Sie können sich danach vollkommen normal verhalten.
- Die radioaktive Strahlenexposition ist gering, da die radioaktive Substanz eine kurze Halbwertszeit hat und außerdem mit dem Urin aus dem Körper ausgeschieden wird. Sie ist bereits nach wenigen Stunden nicht mehr nachweisbar.
- Insgesamt müssen Sie mit einem Aufenthalt von **ca. 2,5 bis 3 Stunden** in der PET/CT-Abteilung rechnen.



- Die Kosten für die PET/CT-Untersuchung werden nur unter bestimmten Voraussetzungen von der Krankenkasse übernommen. Die Vergütung dieser Untersuchung muss bei der Krankenkasse separat beantragt werden. Die Kostenübernahme der PET/CT-Untersuchung wird nach Sachlage und Prüfung durch den Medizinischen Dienst der Krankenkasse (MDK) abgewogen. Sollte der Kostenübernahmeantrag abgelehnt werden, müssen Patienten/innen die Kosten für die Untersuchung am PET/CT leider selbst übernehmen. Bei der Antragsstellung an die Krankenkasse sind wir Ihnen gerne behilflich.
- Hinweis:
Gelegentlich kann es vorkommen, dass das Nuklid nicht durch die gesetzlich vorgeschriebene Qualitätskontrolle kommt oder durch widrige Verkehrssituationen nicht pünktlich am St. Josef-Hospital zur Verfügung steht. Sollte dies eintreten, wird mit Ihnen ein neuer Untersuchungstermin vereinbart. In diesem Fall bitten wir um Ihr Verständnis.

Ort:
St. Josef-Hospital Bochum
Nuklearmedizin
- PET/CT -
Gudrunstraße 56, Haus C
44791 Bochum

Telefon: 0234/509-3368 oder -3338
FAX: 0234/509-3370
www.ruhr-uni-bochum.de/radiologie-josephospital



Parkmöglichkeiten finden Sie auf dem Krankenhausgelände oder im Parkhaus des St. Josef-Hospitals, Einfahrt Klinikstraße (ab 1.4.2010).

Katholisches
Klinikum Bochum



Checkliste

für die

PET/CT – Untersuchung

im
**St. Josef-Hospital
Bochum**



**Institut für
Diagnostische und Interventionelle
Radiologie
und
Nuklearmedizin
Direktor Prof. Dr. O. Köster**